

Berlin, den 8 Sept 1878
Barutherstrasse 13.

Hochgeachteter Herr Professor!

Gerbatten Sie gütigst, daß ich mir als Jünger
Ihrer Specialwissenschaft erlaube Sie in einer myco-
logischen Angelegenheit mit einer Anfrage resp.
Bitte anzukommen. — Ich arbeite seit längerer Zeit an
einer Monographie der Gattung *Chaetomium* u. möchte
nicht bloß die Entwicklungs geschichte, sondern auch die
Systematik, Geographische Verbreitung etc. berücksich-
tigen. Um aber allen dahin einschlägigen Fragen
gerückt zu werden reichsten, wie ich sehe, meine eigenen
Bemerkungen nicht aus. Es wäre mir deshalb in hohem
Grade erwünscht, wenn ich von Seiten der bedeutenderen
Herren Mycologen einige Unterstützung finden könnte.
Da ich bestimmt vermute, daß auch Sie als einer
der besten *Arconyctes* kennen die Gattung *Ch.* in den
Bereich Ihrer Beobachtungen gezogen u. hiehin
gehörige *Species* gerathelt haben, so möchte ich mir
die ganz ergebene Anfrage erlauben, ob Sie
vielleicht die besondern Güte haben würden, mir
Proben der Ihnen zu Gebote stehenden *Species*
zukommen zu lassen mit Angabe ^{des} Substrats, des
Lauorters, der Orte der Publication, oder auch sonstige
Notizen über dieselben.

Die Exsiccates würde ich Ihnen auf Wunsch
möglichst bald wieder zurücksenden.

Ihre Gegenleistung für Ihre gefälligen Bemü-
hungen würde ich mir erlauben, Ihnen
eine Collection von mir gesammelter
Fäule anzubieten. Ihre werthen Angaben
würde ich gewissenhaft benutzen. Ob in
der Systematik der Gattung zum Theil eine
große Confusion herrscht, u. ob Ihnen daher
vielleicht erwünscht wäre, die Chaetomien
Ihrer Sammlung doch noch bestimmt
zu sehen, so würde ich selbstverständlich
gerne dazu bereit sein. Es haben mir
bereits mehrere aufseerwartende Herren
ihre Unterstützung zu Theil werden lassen
u. so hoffe ich auch bei Ihnen keine
Fehlbescheide zu thun. - In besonderer
Hochachtung

Ihr

ergebenster

Dr. W. Löff.